



Kobolde unterm Dach

Tara, die Pummelfee - Teil 9

Von Alexander Volz

Erinnerst du dich noch an das bisher Geschehene? Genau. Der Kobold Pepe und der Halbriese Bubo konnten sich schon lange. Und nun haben auch Mia, Max und die Pummelfee Tara den Halbriesen kennengelernt. «Wie kann ich euch denn bei der Suche nach den anderen Pummelfeen helfen?», fragte Bubo. Ihm tat die kleine Tara sichtlich leid. Da hob der Kobold den Eimer mit der Spezialfarbe hoch und sprach Bubo mit einem verschmitzten Lächeln an: «Dies ist Farbe, die nur von den Pummelfeen gesehen werden kann. Damit wollen wir hier oben an die Mauern eine Botschaft an die anderen Pummelfeen schreiben.» «Du willst also, dass ich euch helfe, etwas an die Mauern zu schreiben?», fragte Bubo etwas irritiert nach. «Ne», antwortete Pepe. «Oder hast

ILLUSTRATIONEN: JÜRIG BRAUCHLI



Eine Fortsetzungsgeschichte zum Selberlesen oder Vorlesenlassen



Alexander Volz ist Autor der Schweizer Fantasy-Buchreihe «Rustico Vecchio», in deren Welt auch diese Vorlesegeschichte spielt. Erhältlich sind die Bücher im Buchhandel oder direkt im Onlineshop von www.spickshop.ch



du in den letzten hundert Jahren Lesen und Schreiben gelernt?» Mit einem leicht erröteten Kopf verneinte der Halbriese die Frage. Und weil ihm das etwas peinlich war, versuchte Bubo, sich zu erklären: «Ich bin einfach noch nicht dazu gekommen.» «Ist schon gut», meinte Pepe. «Aber vielleicht können wir etwas auf deinen Pullover schreiben. Dann kannst du dich ab und zu hier oben hinstellen und Leuchtturm spielen. Oder besser noch: Du stehst hier und wedelst einfach mit deinen Armen. Sollten irgendwann Pummelfeen vorbeifliegen, fällt ihnen so die Botschaft auf deinem Pullover ganz sicher auf.» «Super», freute sich der Halbriese, dass er dadurch bei der Suche helfen konnte. Also fingen Mia, Max und der Kobold an, mit der Spezialfarbe an die Mauern und auf den Pullover von Bubo mit grossen Buchstaben «Tara ist hier» zu schreiben. Und gerade als sie mit dem Malen der Texte fertig waren und Bubo

drei, vier Mal mit seinen Armen gewedelt hatte, um zu schauen, wie das so ist, hörten alle ein lauter werdendes Summen. So, als würde ein Bienenschwarm näherkommen. Bubo wurde sofort an seine unliebsame Begegnung mit dem Bienenstock erinnert. Doch Tara wurde bei dem Geräusch ganz aufgeregt und fing an, vor Freude regelrecht zu strahlen.



Fortsetzung im nächsten MiniSPICK

Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter www.minispick.ch